



„Komm wir schreiben eine Wimmelbild-Geschichte“

mit dem Wimmelbild der Bücherheld*innen

Eine Handlungsanleitung aus der Labuka Regional-Atelier-Reihe

geeignet/konzipiert für Kinder zwischen 8 und 10 Jahren

August 2024

Überblick

Wimmelbilder machen Kindern Spaß, da sie zum Suchen, Entdecken und Erzählen anregen.

Mit dem Wimmelbild der Bücherheldinnen und Bücherhelden möchten wir ein neues Angebot für Bibliotheken und Schulen bieten, einen Schreibworkshop anzubieten und die Kinder einladen, beim Geschichtenwettbewerb des Landes Steiermark mitzumachen. Informationen dazu gibt es unter [Geschichtenwettbewerb – Leseland Steiermark \(leseland-steiermark.at\)](https://www.leseland-steiermark.at)



Damit die Kinder die Bücherheldinnen und Bücherhelden kennen lernen können, werden sie anhand der Steckbriefe vorgestellt. Gleichzeitig können mit den gebastelten Stabfiguren, die auf eine Erzählschiene oder einen Meterstab gesteckt werden, die Figuren plastisch in den Mittelpunkt gerückt werden. (Steckbriefplakate und Stabfigur Vorlagen gibt es als Download unter www.leseland-steiermark.at.)



Dann geht es Schritt für Schritt bis zur eigenen Geschichte. Dazu haben wir ein kleines Büchlein entwickelt: „Komm, lass uns eine Geschichte schreiben“. Mithilfe dieses Büchleins und mit weiteren Materialien können Sie mit einer Kindergruppe diesen Schreibworkshop zu den Bücherheld*innen umsetzen.

1. Das Wimmelbild wird genau unter die Lupe genommen. Dies kann über das Spiel „Ich sehe was, was du nicht siehst.“ spielerisch umgesetzt werden.
2. Dabei unterstützt das Blatt „Erzähle, suche und schreibe“, die angegebenen Dinge zu suchen, zu beschreiben und weitere Worte festzuhalten.
3. Nun suchen sich die Kinder eine Bücherheldin oder einen Bücherhelden aus, zu dem sie anhand des Wimmelbildes eine Geschichte schreiben möchten. Dabei können zuerst die Adjektive im Steckbrief der/des ausgewählten Bücherheldin/Bücherhelden herausgesucht werden. Im Blatt „Treffende Adjektive finden“ werden diese gesammelt.
4. Im Anschluss überlegen sich die Kinder den Ort der Handlung. Das Blatt „Einen Schauplatz anschaulich beschreiben“ gibt Tipps dazu.
5. „Meine Geschichte in Stichworten“ – dieses Blatt hilft, einen Rahmen für die eigene Geschichte abzustecken.
6. So kann dann die Geschichte Schritt für Schritt entstehen.

Ein Kreuzworträtsel und ein Wortsuchspiel sind ebenfalls im Büchlein enthalten. Als zusätzliche kreative Möglichkeit bieten sich das Basteln einer Bücherheld*innen-Staffigur, das Bücherheld*innen-Quadrama, oder die Bücherheld*innen-WG an. Alle diese Ideen finden Sie als Download auf [Downloads & Links – Leseland Steiermark \(leseland-steiermark.at\)](#). Filtern Sie die Downloads zu „Geschichtenwettbewerb“ dann haben Sie alle Materialien auf einen Blick.

Ideen des Workshops sind angelehnt an Bernd Wehren: Lesen, Schreiben und Erzählen üben mit Wimmelbildern. Differenzierte Materialien zu witzigen Bildern aus der Alltagswelt der Kinder, Persen Verlag 2021, ISBN 978-3-23696-2 und Sabine Schulz: Schreibwerkstatt Erzähltexte, BUK Verlag,

Rahmenbedingungen

- für Kinder zwischen 8 und 10 Jahren
- evtl. begrenzte Teilnehmer*innenzahl
- genügend Platz für das Schreiben und die kreative Arbeit
- Zeit: ca. 2 Stunden (eine ungefähre Angabe)

Was brauchen wir?

- Wimmelbild Bücherheld*innen
- für die [Staffigur](#) – Ausdrucke der Vorlagen
- für [Quadrama](#) – je 4 A4-Blätter und die Ausdrucke der Vorlagen
- [Steckbriefplakate](#)
- Blätter oder Blöcke zum Geschichten-Schreiben
- Etiketten für den Namen
- Ausdrucke des Büchleins „Komm lass uns eine Geschichte schreiben“ pro Kind 1x, bitte in der Mitte durchschneiden und seitlich zusammenheften.
- Scheren
- Klebstoff
- Holzspieße

Vorbereitungen

- einen Platz zum Betrachten des Wimmelbilds & zum Schreiben herrichten.

Ablauf

Zeit	Inhalt, Aufbau	Methode/Sozialform	Material
5 min	Begrüßung der Kinder, Namen auf ein Etikett schreiben und am T-Shirt anbringen	Gespräch	Etiketten, Stifte
10 min	<p>Vorstellung der Bücherheld*innen: Gespräch mit den Kindern beginnen: Kennen sie bereits die Bücherheld*innen? Viele Ideen, wie die Bücherheld*innen in der Bibliothek Einzug halten können, haben wir auf unserer Website gesammelt. Machen Sie einen Thementisch mit den verschiedenen Genres der Kinder- und Jugendliteratur oder hängen Sie die Bücherheld*innen entsprechend den Genres zu den jeweiligen Bücherregalen.</p> <p>Die bereits fertig gebastelten Stabfiguren werden auf ein Stück Styropor, einen Meterstab oder in die Erzählschiene gesteckt.</p>	Gespräch	Stabfiguren Bücherheld*innen
10 min	<p>Wimmelbild:</p> <p>Nun wird das Wimmelbild über einen Beamer groß auf eine Leinwand projiziert – alternativ kann das Bild auch auf A3 ausgedruckt werden – dann bitte in mehrfacher Ausfertigung, damit die Kinder alle Details gut erkennen können.</p> <p>Anhand des Spiels „Ich sehe was, was du nicht siehst“ werden die verschiedenen Bücherheld*innen und die dazu passenden Dinge im Wimmelbild gesucht und gefunden. (Vorab selbst das Wimmelbild genau betrachten, um alle Details dann mit den Kindern besprechen zu können)</p> <p>Nun bekommt jedes Kind das Büchlein „Komm, lass uns eine Geschichte schreiben“.</p> <p>Dort sind auf Seite 7 „Erzähle, suche und schreibe“ verschiedene Dinge angeführt, die gesucht und dann aufgeschrieben werden können.</p>	suchen und finden, Spiel: „Ich sehe was, was du nicht siehst“	Download Wimmelbild, Beamer und Leinwand oder ausgedruckte Wimmelbild Plakate (A3) Büchlein und Stift pro Kind
15 min	<p>Steckbriefe der Bücherheld*innen:</p> <p>Anhand der Steckbriefe werden die Bücherheld*innen genauer betrachtet – Was mögen sie, was mögen sie nicht, für welches Genre steht die jeweilige Figur, welche Geschichte könnte zu welcher Figur passen?</p> <p>Nun auch die Frage an die Kinder, über wen sie eine Geschichte schreiben möchten. Wer soll im Mittelpunkt ihrer Geschichte stehen?</p>	Gemeinsames Lesen – im Tandem oder Vorlesen in der gesamten Gruppe	Steckbriefplakate (A3)

	<p>„Um eine packende Geschichte zu schreiben, braucht es Adjektive (Wiewörter). Daher müssen wir, wenn wir uns eine Geschichte ausdenken, passende Adjektive finden.“ Die Kinder lesen nun noch einmal den Steckbrief „ihrer/s“ Bücherheld*in und suchen die Adjektive heraus, unterstreichen diese und schreiben sie ins Heft.</p>		
10 min	<p>Schauplatz</p> <p>Auch der Schauplatz, also wo die Geschichte spielt, ist für eine spannende Geschichte relevant. Dazu hilft das Blatt „Einen Schauplatz anschaulich beschreiben“ auf Seite 9 des Heftchens. Die Tipps helfen, sich Gedanken über den Schauplatz zu machen.</p> <p>Die Kinder können nun aufgefordert werden die Augen zu schließen, damit sie sich den Schauplatz gut vor Augen führen können.</p> <p>„Schließ nun deine Augen. Wir tauchen jetzt in die Geschichte ein. Denk an deinen Bücherhelden oder deine Bücherheldin. Wie sieht sie aus, welche Kleidung trägt sie? Wo befindet sich die Figur? Wie sieht es dort aus, was gibt es alles an diesem Ort? Welche Gebäude gibt es oder gibt es keine Gebäude? Wie riecht es dort? Welche Geräusche gibt es an deinem Ort? Welche Gefühle hast du, wenn du dir diesen Ort vorstellst? Wer oder was ist noch an diesem Ort? Nun habt ihr euch den Ort gut vorgestellt. Öffnet wieder eure Augen und überlegt euch was eure Bücherheldin oder euer Bücherheld an diesem Ort erlebt. Auf Seite 10 des Büchleins könnt ihr nun einige Stichworte zu eurer Geschichte aufschreiben.“</p>	<p>Gespräch</p> <p>„Traumreise“ an den Ort ihrer Geschichte</p>	
30 min	<p>Geschichte schreiben</p> <p>Nun wird es Zeit, die eigene Geschichte zu Papier zu bringen. Blätter oder Blöcke zum Schreiben bereitstellen. Wenn es in der Bibliothek die Möglichkeit gibt, können sich die Kinder zum ungestört Schreiben auch einen Platz irgendwo in der Bibliothek suchen.</p> <p>Manche Kinder sind schneller, manche brauchen länger Zeit zum Schreiben. Damit die schreibenden Kinder ungestört arbeiten können, kann parallel gleich eine Bastelstation hergerichtet werden. Die Kinder, die fertig mit dem Schreiben sind, können dort dann die eigene Stabfigur basteln, das Quadrama (Download Anleitung auf der Website) herstellen oder das Wörtersuchspiel im Heftchen ausfüllen.</p>		<p>Blätter und Stifte zum Schreiben</p> <p>Bastelstation mit Vorlagen der Stabfiguren oder das Quadrama</p>
10 min	<p>Geschichte schreiben macht hungrig – Pause</p>		

<p>20 min</p>	<p>Basteln</p> <p>Nun kann gemeinsam beispielsweise die Bücherheld*innen WG gebastelt werden. Dazu werden verschiedene Schuhkartons bemalt und mit Wasserfarben, Buntpapier etc. gestaltet. Die Idee dazu ist hier genauer beschrieben. Die Bücherheld*innen WG kann dann beispielsweise einen Thementisch zu den verschiedenen Genres der Kinderliteratur schmücken und so für alle Bibliotheksbesucher*innen sichtbar sein oder in der Schule die Bücherheld*innen sichtbar ins Klassenzimmer holen.</p>		
<p>15 min</p>	<p>Geschichten vorlesen, beim Geschichtenwettbewerb einreichen und Verabschiedung</p> <p>Nun werden die fertigen Geschichten den anderen vorgelesen. Vielleicht muss dann gemeinsam an der einen oder anderen Geschichte noch etwas gefeilt werden. (Die Geschichten sollen aber nicht von Bibliothekar*innen oder Lehrenden verändert werden). Wenn die Geschichten bereits fertig sind, können sie eingescannt und mit der von den Eltern unterschriebenen Einverständniserklärung zum Geschichtenwettbewerb per Mail eingereicht werden.</p> <p>Die Einverständniserklärung finden Sie ebenfalls auf https://leseland-steiermark.at/projekte/geschichtenwettbewerb/</p> <p>Am Welttag des Buches – 19. April – werden die Gewinnergeschichten sowie weitere ausgewählte Geschichten auf www.leseland-steiermark.at veröffentlicht – vielleicht ist eine oder sogar mehrere der Geschichten, die während des Workshops geschrieben wurden, dabei. Dann kann diese natürlich auch in der Bibliothek oder in der Schule ausgedruckt aufgehängt werden.</p>		